

MATERIALWISSENSCHAFTLICHE STUDIENGÄNGE AN DER HOCHSCHULE OSNABRÜCK

Dentaltechnologie (Bachelor of Science): Als erste Hochschule in Deutschland hat die Hochschule Osnabrück einen Studiengang für den Dentaltechnik-Bereich geschaffen. Der Studiengang kooperiert mit dem Verband Deutscher Zahntechniker-Innungen, der als Schnittstelle zum Handwerk fungiert.

Werkstofftechnik (Bachelor of Science): Die Hochschule Osnabrück bildet nicht nur hoch qualifizierte Werkstoffingenieurinnen und -ingenieure aus, sie ermöglicht auch wichtige Zusatzqualifikationen, wie den 1. Teil des Schweißfachingenieurs (m/w).

Kunststofftechnik (Bachelor of Science): Kunststoffe spielen eine wichtige Rolle in nahezu allen Lebensbereichen. Kompetente Fachleute für die Kunststofftechnik werden an der Hochschule Osnabrück ausgebildet.

Kunststofftechnik im Praxisverbund (Bachelor of Science): Dieser Studiengang ermöglicht eine von Unternehmen, der Hochschule Osnabrück und der IHK Oldenburg gleichermaßen getragene kooperative Bachelor-Ausbildung mit zwei Berufsabschlüssen in nur vier Jahren.

Angewandte Werkstoffwissenschaften (Master of Science): Das breite Spektrum dieses Master-Studiengangs eröffnet den Absolventinnen und Absolventen umfangreiche Beschäftigungsmöglichkeiten in der Industrie, in Ingenieurbüros und innovativen mittelständischen Firmen, aber auch in Großunternehmen.

INFORMATIONEN ZUM STUDIUM

Telefon: 0541 969-3751
studiendekanat-dvw@hs-osnabrueck.de
www.hs-osnabrueck.de

Der „Materials Day“ als gemeinsame Veranstaltung der VDI-Arbeitskreise Werkstofftechnik und Kunststofftechnik, des Technologiezentrums TECHNOS und des WIP-Kunststoffe Wissens- und Innovationsnetzwerks Polymertechnik richtet sich besonders an die ehemaligen, aktuellen und zukünftigen Studierenden sowie an die Kooperationspartner der Fakultät Ingenieurwissenschaften und Informatik der Hochschule Osnabrück.

INFORMATIONEN / VERANSTALTUNGSORT

Hochschule Osnabrück
Fakultät Ingenieurwissenschaften und Informatik
Prof. Dr.-Ing. habil. Ulrich Krupp
Laborbereich Materialdesign und Werkstoffzuverlässigkeit
u.krupp@hs-osnabrueck.de

Aula der Hochschule Osnabrück, Gebäude AB
Albrechtstraße 30, 49076 Osnabrück



TECHNOS e.V.



„MATERIALS DAY“

der VDI-Arbeitskreise
Werkstofftechnik und Kunststofftechnik

Donnerstag, 30. November 2017, 14:30 - 18:00 Uhr
Aula der Hochschule Osnabrück

IuI
FAKULTÄT INGENIEURWISSENSCHAFTEN
UND INFORMATIK

21. MATERIALS DAY

Der Materials Day wird 10 Jahre alt. Längst hat er sich an der Hochschule Osnabrück und ihrem industriellen Umfeld einen festen Platz im Kalender ergattert; als das Forum für wissenschaftliche und technologische Entwicklungen in Werkstoff- und Kunststofftechnik. Durch die aktive Einbindung des Technologiezentrums Neue Materialien und Prozess TECHNOS konnten Attraktivität und Größe der Veranstaltung gegenüber den Vorjahren noch einmal gesteigert werden. Und auch der kommende Materials Day verspricht ein außerordentlich abwechslungsreiches Programm: Mit Professor Franck Morel wird erstmals ein Wissenschaftler aus Osnabrücks französischer Partnerstadt Angers über aktuelle Arbeiten auf dem Gebiet der Aluminiumgusslegierungen berichten. In einem weiten Bogen geht es über die Neuerung der Stahlindustrie zu elektroaktiven Polymeren, einem neuen Forschungsgebiet an der Hochschule Osnabrück. Nehmen Sie etwas von der Begeisterung für Werkstoffe mit und lassen Sie sich inspirieren. Neben den Vorträgen bieten die Pausen und der traditionelle Ausklang mit kühlen Getränken und Snacks reichlich Gelegenheit.

Mit den Bachelor-Studiengängen Kunststofftechnik und Werkstofftechnik sowie dem Master-Studiengang Angewandte Werkstoffwissenschaften stellt sich die Hochschule Osnabrück der Herausforderung, eine zukunftsweisende Ausbildung mit praxisnaher Forschung in den Bereichen der metallischen Konstruktionswerkstoffe und der Kunststofftechnik zu verbinden. Eine besondere Bedeutung kommt dabei einem partnerschaftlichen Verhältnis zwischen Studierenden und Lehrenden, aber auch auf einer engen Zusammenarbeit der Hochschule mit Industrieunternehmen zu. Dieser frühe Austausch der Ingenieurinnen und Ingenieure in der beruflichen Praxis mit Studierenden einerseits und mit technik-interessierten Schülerinnen und Schülern andererseits liegt dem VDI und dem Technologiezentrum Neue Materialien und Prozesse TECHNOS als gemeinsame Veranstalter des Materials Day besonders am Herzen.

PROGRAMM

14:30 Uhr: Begrüßung und Einführung: Materialwissenschaft und Werkstofftechnik im Umfeld der Hochschule Osnabrück

Prof. Dr. Ulrich Krupp,
Leiter des VDI-Arbeitskreises „Werkstofftechnik“,
Prof. Dr. Norbert Vennemann,
Leiter des VDI-Arbeitskreises „Kunststofftechnik“

14:35 Uhr: Fatigue Strength of Cast Aluminium Alloys with Applications to the Automotive Industry

Prof. Franck Morel,
Arts et Métiers ParisTech, Angers/Frankreich

15:10 Uhr: New Technologies in Old Industries

Dr. Jean-F. Castagnet,
Georgsmarienhütte Holding

15:40 Uhr: Einfache und schnelle Analysen mittels Rasterkraftmikroskopie (AFM)

Dr. Hollger Großmann,
Anton Paar Germany GmbH

16:10 - 16:30 Uhr: Kaffeepause

16:30 Uhr: Beeinflussung der Molekül- und Faser- orientierung von Kunststoffen durch Verwendung eines innovativen Spritzgießwerkzeugs mit drehendem Kern

Prof. Dr. Thorsten Krumpholz, Stephan Jetscho,
Hendrik Oudehinken und Viktor Ruff, Hochschule Osnabrück

17:00 Uhr: Niederdruckplasma zur Oberflächenmodifikation von Polymeren – Möglichkeiten und Anwendungen

Marius Barth, Hochschule Osnabrück

17:30 Uhr: Elektroaktive Elastomere zur aktiven Schwingungs- dämpfung – Konzept und erste Ergebnisse eines neuen Forschungsprojektes

Max Arlinghaus und Fabian Kühnast, Hochschule Osnabrück

Ausklang bei kühlen Getränken und Snacks

